

Westfälische Nachrichten

Mitteldeutsche Wirtschafts-Zeitung / Sport-Beilage
Beilage: Vom Mittag zum Sonntag / Mittelsächsische Grenzzeitung / Sächsische Anzeigerzeitung
Mitteldeutsche Zeitungs- und Verlags-Gesellschaft / Druck- und Verlags-Gesellschaft
Der junge Mensch / Ged. u. Wort. / Frauen u. Wohnen / Schrifttum der Zeit / Film u. Rundfunk
Schach, Recept, Handwerk / Foto u. Skizzen / Schachschimmeln / Delikatessen / Korbgeflecht

Verlagsgebäude: Verlag, Schriftleitung, Druckerei und Druckerei
Siedlerstraße 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100, 102, 104, 106, 108, 110, 112, 114, 116, 118, 120, 122, 124, 126, 128, 130, 132, 134, 136, 138, 140, 142, 144, 146, 148, 150, 152, 154, 156, 158, 160, 162, 164, 166, 168, 170, 172, 174, 176, 178, 180, 182, 184, 186, 188, 190, 192, 194, 196, 198, 200, 202, 204, 206, 208, 210, 212, 214, 216, 218, 220, 222, 224, 226, 228, 230, 232, 234, 236, 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 256, 258, 260, 262, 264, 266, 268, 270, 272, 274, 276, 278, 280, 282, 284, 286, 288, 290, 292, 294, 296, 298, 300, 302, 304, 306, 308, 310, 312, 314, 316, 318, 320, 322, 324, 326, 328, 330, 332, 334, 336, 338, 340, 342, 344, 346, 348, 350, 352, 354, 356, 358, 360, 362, 364, 366, 368, 370, 372, 374, 376, 378, 380, 382, 384, 386, 388, 390, 392, 394, 396, 398, 400, 402, 404, 406, 408, 410, 412, 414, 416, 418, 420, 422, 424, 426, 428, 430, 432, 434, 436, 438, 440, 442, 444, 446, 448, 450, 452, 454, 456, 458, 460, 462, 464, 466, 468, 470, 472, 474, 476, 478, 480, 482, 484, 486, 488, 490, 492, 494, 496, 498, 500, 502, 504, 506, 508, 510, 512, 514, 516, 518, 520, 522, 524, 526, 528, 530, 532, 534, 536, 538, 540, 542, 544, 546, 548, 550, 552, 554, 556, 558, 560, 562, 564, 566, 568, 570, 572, 574, 576, 578, 580, 582, 584, 586, 588, 590, 592, 594, 596, 598, 600, 602, 604, 606, 608, 610, 612, 614, 616, 618, 620, 622, 624, 626, 628, 630, 632, 634, 636, 638, 640, 642, 644, 646, 648, 650, 652, 654, 656, 658, 660, 662, 664, 666, 668, 670, 672, 674, 676, 678, 680, 682, 684, 686, 688, 690, 692, 694, 696, 698, 700, 702, 704, 706, 708, 710, 712, 714, 716, 718, 720, 722, 724, 726, 728, 730, 732, 734, 736, 738, 740, 742, 744, 746, 748, 750, 752, 754, 756, 758, 760, 762, 764, 766, 768, 770, 772, 774, 776, 778, 780, 782, 784, 786, 788, 790, 792, 794, 796, 798, 800, 802, 804, 806, 808, 810, 812, 814, 816, 818, 820, 822, 824, 826, 828, 830, 832, 834, 836, 838, 840, 842, 844, 846, 848, 850, 852, 854, 856, 858, 860, 862, 864, 866, 868, 870, 872, 874, 876, 878, 880, 882, 884, 886, 888, 890, 892, 894, 896, 898, 900, 902, 904, 906, 908, 910, 912, 914, 916, 918, 920, 922, 924, 926, 928, 930, 932, 934, 936, 938, 940, 942, 944, 946, 948, 950, 952, 954, 956, 958, 960, 962, 964, 966, 968, 970, 972, 974, 976, 978, 980, 982, 984, 986, 988, 990, 992, 994, 996, 998, 1000

Nummer 154 Mittwoch, 5. Juli 1939 51. Jahrgang

Westmächte vom Kreml erneut entzweit

Abermals Verhandlungskrise in Moskau - Die Abfrage der Neutralen an die Eintreiber wirkt sich aus

Moskaus Vorschläge für London nicht annehmbar?

Eigene Drahtmeldung unserer Sonderkorrespondenten

Das Kabinett wird sich in seiner heutigen Sitzung mit dem Stand der englisch-sowjetischen Verhandlungen beschäftigen. Es ist möglich, daß Ministerpräsident Chamberlain am Nachmittag im Inneren eine Erklärung abgibt, in der er feststellt, daß die gegenwärtigen sowjetischen Vorschläge, wie sie in der neuen Note vorgebracht sind, für England nicht annehmbar seien.

Tatsächlich ist in den englisch-sowjetischen Verhandlungen, wie ich aus gutunterrichteter Quelle erlaube, eine ernste Krise eingetreten. Wie erinnerlich, hatten England und Frankreich in ihren letzten Verhandlungen ein Einverständnis erzielt, die Sowjetunion als Zwangspartner zu akzeptieren, die garantiert und im Vertrag namentlich erwähnt werden sollten. In ihrer jüngsten Antwort hat die Sowjetregierung nun erklärt, sie weigere sich, Holland und die Schweiz zu garantieren, es sei denn, daß diese ein militärisches, militärische Beistandverträge mit der Sowjetunion abschließen. Hierbei ist zu beachten, daß Holland und die Schweiz keine diplomatischen Beziehungen mit der Sowjetunion unterhalten. Die Frage der sehr schwierigen Aufgabe, entweder Polen oder die Türkei zu Beistandverträgen mit Sowjetland zu überreden oder Holland und die Schweiz aus der militärischen Allianz auszuschließen und damit auf die sowjetische Hilfe im Falle eines theoretischen Konflikts gegen Holland und die Schweiz zu verzichten. Die Zurückziehung Hollands und der Schweiz aus der Allianz der Westmächte, die Holland in den letzten Tagen ohnehin diplomatische Schritte in London unternommen hat, um zum Ausdruck zu bringen, daß es keine Garantie wünsche. Die Schweiz hat sich, soweit ich feststellen kann, bisher nicht äußert. Wenn sich dies nicht ändern kann, daß die Verhandlungen vor einem Zusammenbruch stehen, so müssen doch die Westmächte mit großer Vorsicht weitere komplizierte Verhandlungen führen, eine erneute Verschiebung in Kauf nehmen und neue Angebotsanträge an die Sowjetunion machen, mit einem Wort, einen neuen Vorschlag ausfinden, wenn sie nicht die Verhandlungen gelähmt werden wollen. Sowjetland hat mit den Westmächten nur bereit ist, wenn es ihm als Gelegenheit dienen kann, seine geographische Stellung zu konsolidieren.

über Verhandlungen fällt, die sich bereits über so viele Wochen erstreckt und sich als „ausserordentlich schmerzhaft“ erweisen könnten.

Das Kabinett geht dann im einzelnen auf die Schwierigkeiten der letzten Wochen ein und meint, diese hätten dazu beigetragen, den Gedanken zu erwecken, daß die sowjetischen Forderungen zum Teil erfüllt hätten, die Ausdrücke von ihrem ursprünglichen Thema auf völlig andere Wege zu lenken. Moskau habe Vorbehalten zu machen, besonders da die Sowjetregierung ihre Forderungen weiterzuverfolgen anstrebe, obwohl ihre Wünsche betreffs einer Gegenseitigkeit prinzipiell erfüllt seien.

Der „Paris Echo“ fragt sich im Zusammenhang

mit der sowjetischen Antwort, was man von ihr eigentlich zu halten habe. In Moskau heißt es meist, man sich vorerst darüber aus, und in London sei man sich nicht reifer. Nach den Informationen aus unterrichteten englischen Kreisen hätten sich zahlreiche Punkte in der Zeit zu sammeln, über die man sich nicht bereit sei. In gewissen halbamtlichen Pariser Kreisen beurteile man die sowjetische Antwort als „sehr mitleidig“.

Der „Antananarivo“ berichtet, am Sonnabend habe der holländische Botschafter eine längere Audienz mit Außenminister Bonnet gehabt, in deren Verlauf er diesem mitgeteilt habe, daß Holland recht wenig geneigt sei, eine sowjetische Garantie anzunehmen. Die Schweiz habe in einer Beziehung mit Sowjetland zu haben wünsche. Unter diesen Umständen erschienen die Verhandlungen als recht „heiß“.

Blick in die Zeit

Der bulgarische Staatsbesuch

Wiederum schied sich die Reichshauptstadt vom Empfang eines hohen ausländischen Gasten an. Der bulgarische Ministerpräsident Stojewitsch kam in Berlin eintrafen. Dieser leit längerer Zeit in Ermüdung zugeogene Besuch lenkt den Blick auf die Beziehungen, die Deutschland seit vielen Jahren mit dem bulgarischen Königreich unterhält. Ihm ist vornehmlich die politische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen den beiden Mächten seit vielen Jahren ungetrübt. Ministerpräsident Stojewitsch, ein Mann von politischem und wirtschaftlichem Weitblick, hat das Seine dazu beigetragen, dieses Verhältnis zwischen Deutschland und Bulgarien weiter auszubauen und zu festigen. In seine Amtszeit fallen nicht nur zahlreiche wichtige wirtschaftliche Abkommen und Verträge; es ist darüber hinaus das feste Friedensbündnis, das diesen Mann auszeichnet. Bereits vor zwei Jahren wurde Stojewitsch durch den Führer mit dem Großkreuz des Ordens vom Deutschen Adler geehrt. So kommt Stojewitsch nicht als ein Fremder, sondern als ein bewährter Freund Deutschlands nach Berlin. Es ist eindeutig, daß durch den Besuch der bulgarischen Regierung in Deutschland durch die bestehende Freundschaft mit Jugoslawien und durch die politischen Veränderungen in diesem Lande schließlich, auch neue Verhandlungspunkte für die beiden Länder entstanden sind. Bereits jetzt befindet sich der bulgarische Finanzminister Dobri Stojiloff auf der Suche nach einer Reihe von wirtschaftlichen Fragen in Berlin. Durch den Besuch der bulgarischen Regierung und durch das Clearing-Abkommen gestaltet sich die wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen beiden Ländern von Monat zu Monat enger. Es dürfte keine Frage sein, daß Deutschland jeweils nahezu fünfzig Prozent der bulgarischen Tabakenernte abnimmt. Dafür fördert Deutschland durch die Lieferung industrieller Erzeugnisse und Maschinen den Aufbau der bulgarischen Industrie. Beide Länder sind mit dieser Regelung sehr zufrieden, zudem Deutschland aus Bulgarien auch noch eine Reihe von wichtigen Rohstoffen zu beziehen vermag.

Ueber diese wirtschaftliche Verbindung hinaus hat das offizielle Bulgarien stets Freundschaft und Bewunderung für die deutschen Einrichtungen und den deutschen Aufbau gezeigt. Die Bulgaren sind Bewunderer der deutschen Wirtschaft, des deutschen Soldaten und der deutschen Technik. Auch heute noch findet eine große Anzahl von Bulgaren an deutschen Hochschulen und Universitäten. Erst dieser Tage hat sich der bulgarische Finanzminister in Berlin dahingehend geäußert, daß er Berlin herrlich finde und daß ihn begeistere, was wir vielleicht schon wieder als lässlich und selbstverständlich bezeichnen. Auch deutsche Erfindungen, deutsche Technik, deutsche Erfindungen finden gerade in den letzten Jahren häufig in Bulgarien gewissermaßen, so daß seit langem ein Austausch von Erfahrungen auf den verschiedensten Gebieten zwischen den beiden Ländern gepflegt wird. Wäge der bevorstehende Besuch des bulgarischen Ministerpräsidenten in Berlin dazu beitragen, die politische und wirtschaftliche Freundschaft zwischen den beiden Ländern weiterhin zu vertiefen. Auch damit wäre ein neuer Friede des Welt zu geleistet, der die politischen Einkreiser in Europa zeigt, daß die große wirtschaftliche und politische Konzentration um das Herz Europas herum unaufhaltsam Fortschritte macht, trotz aller Schwierigkeiten, die Mächte des Ostens und Südostens vom nationalsozialistischen Deutschland zu trennen.

Hore Belisha in Paris

Wie die Ententegenossen sich gegenseitig Mut machen

Eigene Drahtmeldung unserer Pariser Korrespondenten

Der englische Kriegsminister Hore Belisha wurde gestern in Paris gefeiert, wie es für die französisch-englische Allianz gesamt. Natürlich trat Hore Belisha eine ganze Reihe von Ministern und Soldaten, darunter der Oberbefehlshaber der britischen Luftwaffe, auf. Man betont aber, daß keinerlei besondere Beziehungen stattgefunden hätten, sondern daß es sich dabei nur um eine allgemeine Ausdrucksweise und Feststellung langjähriger Bekanntschaft gehandelt habe. Abends erschien dann der englische Kriegsminister zum Jahresfest der französisch-englischen Allianz, an dem auch der französische Außenminister Bonnet teilnahm.

Die beiden Minister ergrißen das Wort, und die heutige Morgenpresse ist über die Ausführungen begeistert. Man betont, daß diese Veranstaltung den natürlichen Rahmen einer gegenseitigen Ausdrucksweise mit einem überlegenem und eben so erhellendem Gehalt sei. In der Tat hat Hore Belisha eine Wendung gebraucht, die im Zusammenhang mit der englischen Staatsräuberin sich zum Ausdruck gebracht haben. Das gehörte zu dem, was England, das England gleich nach dem Krieg eine völlig andere Politik eingeschlagen habe als Frankreich und daß es auch andere Ziele als sein Nachbar gehabt hätte. Frankreich habe Allianzen geschlossen, aber England habe davon nichts wissen wollen; es habe versucht, seine „Inselpolitik“ auszubauen und beizubehalten. Die Zeit habe aber England gelehrt müssen, daß die französische Allianzpolitik sich als

richtig erwiesen habe. Deshalb habe England eine andere Richtung eingeschlagen und vornehmlich den Blick auf die französisch-englische Allianz gerichtet. Heute könne man nicht mehr von einer englisch- oder französisch-englischen Politik sprechen, sondern es gebe nur noch einen Begriff, die englisch-französische Politik, wobei insbesondere der englische Kriegsminister es sich zur Aufgabe gemacht hat, auf das militärische Gebiet überzugehen, dem Hore Belisha sich, dem französischen Bundesgenossen gegenüber die Bedeutung der britischen Wehrpflichtmaßnahmen an dem von Japan zu erläutern und begründen zu machen. Der Außenminister Bonnet dankte dem englischen Gast und unterrichtete schließlich die französisch-englische Freundschaft, die durch die Verunft unterstützt, durch die Notwendigkeit bedingt sei.

Man kann sich das Gefühl nicht erwehren, daß es sich bei dieser reichlich pompös angelegenen Ministerbegegnung um eine an sich überflüssige Schaulust handelt, die zur Verherrlichung der Gemüter beider Mächte bestimmt ist. Zur Verherrlichung allerdings nur in dem Sinne, daß man sich bemüht, die angebliche Stärke der verbündeten Demokratien herauszutreten, wobei insbesondere der englische Kriegsminister es sich zur Aufgabe gemacht zu haben scheint, die in Frankreich noch immer nicht ganz geschwundenen Zweifel an der militärischen Bereitschaft Englands zu beseitigen.

Neuer Zwischenfall in Ostgalizien

Polnischer Polizeibeamter bei einem Zusammenstoß mit Ukrainern erschossen

Warschau, 5. Juli.
In Ostgalizien wurde erneut ein polnischer Polizeibeamter im Kampf mit einem Ukrainer erschossen. Die amtliche polnische Veröffentlichung, die versucht, den Fall zu bagatelisieren, geht auf die Zusammenhänge der gerade in diesem Bezirk häufig vorkommenden Zwischenfälle nicht ein. Welche Bedeutung von Seiten der polnischen Behörden diesem erneuten Zusammenstoß aber beigegeben wird, geht aus der Tatsache hervor, daß sich an den Tatort der Geier der polnische Major General Zamorski, persönlich begab hat.

In dem amtlichen Bericht wird gesagt, daß ein Polizeipatrouille am 2. Juli in Lubowin im Kreise Przeworsk, in dem es innerhalb der letzten Monate zu wiederholten Zusammenstößen gekommen war, auf drei „verdächtige Männer“ stieß, die zu fliehen begannen, als sie angehalten wurden. Während zwei Männer entkommen, habe sich der dritte in ein Haus zurückgezogen, um von dort aus auf die Polizeipatrouille zu schießen. Nachdem Polizeiverstärkungen eingefordert waren, seien die Beamten in das Haus eingedrungen, wobei ein Beamter getötet, ein anderer verletzt und der Ukrainer namens Bukalo so schwer verletzt wurde, daß er nach seiner Einlieferung in das Krankenhaus in Przeworsk starb.

Moskaus Haltung macht Sorge
Gestern haben die Warschauer Blätter wohl zum nächsten Bericht, daß zwischen dem westlichen

30 000 Studenten leisten Entschilfe

Der Student an mecklenburger Orten schon lange kein Fremder mehr. Er wird als guter Kamerad anerkannt, er ist während des Zusammenlebens ein vertrauter Freund. 30 000 Deutsche Studenten sind in diesem Jahre dem Ruf des Reichsstudentenfürsers zur Entschilfe gefolgt. Man kann damit am ersten Male seit von einem totalen Einbruch der Studentenhitze die Entschilfe sprechen. Nach den Einzahlungen gehen die Studenten in die Gebiete des Ostens, die unter hartem Kampf an Arbeitskräften leiden. Sonderzüge stehen bereit, fünfzigmal täglich für den Transport nach Ostpreußen. Die Ostpreußen sind in Entschilfe eingeteilt; jeder Entschilfe hat seine eigenen Nachschubzüge, aus denen bisher schon immer die Studenten kamen. Eine Kameradschaft hat meist die Weiterbetreuung einer Gemeinde übernommen. So treffen die den Grenzorten zwar jedes Jahr andere

Französisches Militärwesen gegenüber Moskau

Paris, 5. Juli.
In den Verhandlungen mit Sowjetland in London schreibt der „Temps“ im Hinblick auf die Berichte über einen angeblichen böhschen Anschlag am Dienstagabend u. a. es sei vorerst auf jeden Fall besser, eine offizielle Denialung derartiger Aussagen abzuwarten, bevor man ein politisches Urteil

Die Schuld der Polen

Neuer Interview mit Burckhardt
London, 5. Juli.
Einem Vertreter der in Danzig genähte der Wählervereinskommission Dr. Burckhardt eine Unterredung. Darin sagte er u. a., daß man alle Vermutungen, die den Frieden aufschütteren, Dr. Burckhardt unterrichtet habe, besonders die Gefahr falscher Presseberichte, die ein verzerrtes Bild von den Vorgängen in Danzig geben. Außerdem wird in dem Bericht über die in Danzig herbeigeholten, daß die Schuld an den Verbrechen ein Verbrechen eines polnischen Provinzialrates (Name nicht angegeben, die Redaktion) gegeben habe, wonach Polen ein politisches Feindbild gegen Danzig aufstellen wollte.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-193907056-fragment/page=0001

Grundstücke
Verkauf
kleines Grundst.
zu verkaufen, Angebots 0. 507, 508-III/III/III.

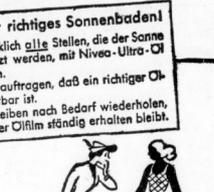
Grundstücke
Kaufgesuche
Grundst.
für Ökonomie und Zuchtziele in der Nähe von Leipzig, zu kaufen gesucht, Angebots 0. 514, 515-III/III/III.

Sind auch die Farben sehr verschieden, der Fachdrogist stellt Dich zufrieden!

Wäscher, Kleider, Strickmaschinen
verkauft ganz billig, Angebots 0. 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Wäderegele
auf 2. 15. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

3 Tips für richtiges Sonnenbaden!
1. Auch wirklich gute Stellen, die der Sonne ausgesetzt werden, mit Nivea-ULTRA-Öl einreiben.
2. So stark auftragen, daß ein richtiger Ölfilm sichtbar ist.
3. Das Einreiben nach Bedarf wiederholen, damit der Ölfilm ständig erhalten bleibt.



„Edith hatte 8 Tage Vorsprung“
Sie war eine Woche früher an der See, und als alle kamen, hatte Edith ihre Haut schon an der Sonne gewöhnt und war mit Hilfe von NIVEA-ULTRA-ÖL angerieben und konnte deshalb von ersten Tag an länger in der Sonne bleiben.

NIVEA ULTRA ÖL
schützt die verbrennenden Strahlen und läßt die bräunenden durch!

Frühes (ein Rind) lacht
Böschung 2. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

leckerer Butter Krause
Aufschnitt!

kleines Grundst.
zu verkaufen, Angebots 0. 507, 508-III/III/III.

Küche
eine fahrbare Dreifachschüssel, 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Wäderegele
auf 2. 15. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

2 fröhliche Weibchen
mit Haarbürste für Kopf und Gesicht, Angebots 0. 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Grundstück
mit Lagerräumen, unweit Naherheideplatz, zu kaufen gesucht, Angebots unter T. 457 an HN-Ullrichstraße.

Escora-Büstenheben
Büstenhalter
Büstenfüller
sind Schöpfungen eines seit 75 Jahren bestehenden Familien-Unternehmens. Was hier auf Grund vielfähriger Erfahrung und Familientradition geschaffen wurde, sind nicht alltägliche Modelle, die wir einfach nur nach Nummern-Größen verkaufen.

Wäderegele
auf 2. 15. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

2 fröhliche Weibchen
mit Haarbürste für Kopf und Gesicht, Angebots 0. 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Grundstück
mit Lagerräumen, unweit Naherheideplatz, zu kaufen gesucht, Angebots unter T. 457 an HN-Ullrichstraße.

Escora-Büstenheben
Büstenhalter
Büstenfüller
sind Schöpfungen eines seit 75 Jahren bestehenden Familien-Unternehmens. Was hier auf Grund vielfähriger Erfahrung und Familientradition geschaffen wurde, sind nicht alltägliche Modelle, die wir einfach nur nach Nummern-Größen verkaufen.

Wäderegele
auf 2. 15. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

2 fröhliche Weibchen
mit Haarbürste für Kopf und Gesicht, Angebots 0. 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 7

Mitteldeutschland

Weineid und Weisfisse dazu

Pöfelen (Mansfelder Seefeld). In einem Beschreibungsverfahren hatte der jetzt 63jährige bisher unbefristete Otto O. aus Pöfelen am 24. Juni vorigen Jahres vor dem Landgericht Halle unter Eid in Absicht, noch in diesem Jahre Wein zu ernteln, ebenfalls bisher unbefristeten Olga R. in intimen Verkehr unterhalten zu haben. Später mußte er angeben, einen Weineid geschlossen zu haben. Da er sich im letztgenannten Eideschwur nicht befinden hatte, weil er sich bei wahrheitsgemäßer Aussage des Gebrechts hätte befähigen müssen, vorstellte ihn das hallische Schwurgericht am Dienstag zu neuen Weineid und Weisfisse. Die mitangelegte Olga R. erhielt wegen Weisfisse zum Weineid ein Jahr Gefängnis. — Weiden Zerstörungen, die die Straße annahm, wurde die erstellte Untersuchungsakte angehängt.

Gewerbsmäßige Abtreibung

Leimbach. Das hallische Schwurgericht verurteilte am 20. Januar 1939 geborenen Franz E. an aus Leimbach wegen des seitlich verlaufenden, selbst verurteilten Schwangerschaftsabbruchs der geburtsmäßigen Abtreibung in mehreren Fällen zu insgesamt drei Jahren Gefängnis. Der 20-jährige Angeklagte wurde in mehreren Fällen von zwei Monaten Untersuchungshaft und fünf Jahren Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte. Des Verurteilten fähige Ehefrau Frieda E. an ist ebenfalls wegen des Schwangerschaftsabbruchs der geburtsmäßigen Abtreibung in vier Fällen am 1. Jahre Zuchthaus und drei Jahre Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte.

Zubilation der ersten Ansichtspostkarte

Die alte Ansichtspostkarte feiert Jubiläum. Wir hatten vor einiger Zeit berichtet, was uns ihr Gedächtnis, der nach in Halle lebende Schriftsteller Walter im Museum Parisius, der Vater des Landrats Dr. Parisius in Golbe, erzählte. Namentlich sind aus Hinblick des in Dresden haltenden Postbesitzes die ersten Ansichtspostkarten aufgefunden worden. Zunächst feiert der erste Vermächtnis, der Papierhändler Gange in Göttingen, das hundertjährige Wehen seines Hauses.

Sein Vorfahr, der alte Hans, der Sohn des Gange, war der erste Ansichtspostkartenbesitzer der Welt des damaligen Reiches. Er lebte in Göttingen, noch im alten Göttingen. Aus weiteren Werten ging einwandfrei hervor, daß die erste Sammlung 1872, also fast zwei nach der Einführung des „Postlattes“ durch den berühmten Post-Experten, herauskam.

Parisius war als erster auf den Gedanken gekommen, auf der Schriftseite der damaligen „Postlatten“ Bilder zu zeichnen, während früher während des Reiches nur auf der Rückseite ein Postamtstempel zum Aufkleben vorhanden war, die auf der Vorderseite keine Bilder zeigten. Das Entscheidende aber war, die Schriftseite zu bedecken mit Ansicht auf die Vorderseite der Karte, so daß die Ansichtspostkarte im heutigen Sinne geboren. Die Erfindung machte schnell die Runde um die Welt.

Unter den Wagen gefahren

Oberhambach (Ars. Weisenfeld). Als am Nachmittag die Ehefrau eines Bädermeisters mit dem Wohnwagen von Haus zu Haus fuhr, kam ein Geschloß mit Anhängern und bog in Richtung auf das fahrende Gefährt zu ein. Dadurch schied das Pferd, die Frau ergriff hastig wurde aber von dem Pferd umgerissen und zu Boden geschleudert. Ein Vorwärtsschritt des Wagens ging ihr über den Hals, ein Aufschlag des Pferdes traf sie am Oberhals. Nach Verletzung der ersten Hilfe wurde die Verletzte zu einem Arzt gebracht.

In der Kurve verunglückt

Kala (Ars. Weisenfeld). Auf der Straße von Eilen nach Kala, etwa 300 Meter vom Dorf entfernt, kam in der Kurve ein Motorradfahrer der Vorderbank zu nahe, wobei die Gewalt über seine Maschine und führte. Der Motorradfahrer trug schwere Kopfverletzungen davon, an deren Folgen er im Krankenhaus starb.

Hilfe in höchster Not

Höfelen. Der Schüler Kurt-Dietrich Clausen aus Dommitzsch reichte unter Einfluß feiner Gänge einen Jungen das Leben. Der Junge war in der Luft zu weit hinausgeschwommen und war nicht mehr imstande, aus der Luft aufzukommen. Als er um Hilfe rief, sprang Clausen ins Wasser und brachte den Jungen glücklich an Land.

Hilfskraft in höchster Not

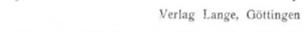
Höfelen. Der Schüler Kurt-Dietrich Clausen aus Dommitzsch reichte unter Einfluß feiner Gänge einen Jungen das Leben. Der Junge war in der Luft zu weit hinausgeschwommen und war nicht mehr imstande, aus der Luft aufzukommen. Als er um Hilfe rief, sprang Clausen ins Wasser und brachte den Jungen glücklich an Land.

Jubiläum der ersten Ansichtspostkarte

Die alte Ansichtspostkarte feiert Jubiläum. Wir hatten vor einiger Zeit berichtet, was uns ihr Gedächtnis, der nach in Halle lebende Schriftsteller Walter im Museum Parisius, der Vater des Landrats Dr. Parisius in Golbe, erzählte. Namentlich sind aus Hinblick des in Dresden haltenden Postbesitzes die ersten Ansichtspostkarten aufgefunden worden. Zunächst feiert der erste Vermächtnis, der Papierhändler Gange in Göttingen, das hundertjährige Wehen seines Hauses.

Sein Vorfahr, der alte Hans, der Sohn des Gange, war der erste Ansichtspostkartenbesitzer der Welt des damaligen Reiches. Er lebte in Göttingen, noch im alten Göttingen. Aus weiteren Werten ging einwandfrei hervor, daß die erste Sammlung 1872, also fast zwei nach der Einführung des „Postlattes“ durch den berühmten Post-Experten, herauskam.

Parisius war als erster auf den Gedanken gekommen, auf der Schriftseite der damaligen „Postlatten“ Bilder zu zeichnen, während früher während des Reiches nur auf der Rückseite ein Postamtstempel zum Aufkleben vorhanden war, die auf der Vorderseite keine Bilder zeigten. Das Entscheidende aber war, die Schriftseite zu bedecken mit Ansicht auf die Vorderseite der Karte, so daß die Ansichtspostkarte im heutigen Sinne geboren. Die Erfindung machte schnell die Runde um die Welt.



Verlag Lange, Göttingen

Hilfskraft in höchster Not. Der Schüler Kurt-Dietrich Clausen aus Dommitzsch reichte unter Einfluß feiner Gänge einen Jungen das Leben. Der Junge war in der Luft zu weit hinausgeschwommen und war nicht mehr imstande, aus der Luft aufzukommen. Als er um Hilfe rief, sprang Clausen ins Wasser und brachte den Jungen glücklich an Land.

SA-Pioniere im Kampf

Mageburg. Die Aufschickungskämpfe der Pionierabteilung innerhalb der SA-Großgruppe Mitte nahmen einen Verlauf, der ein ideales Zeugnis für den Eifer und den guten Ausbildungsstand der SA-Pioniere war. Auf dem kleinen Gewässer Mager und auf der Alten Elbe wurde zunächst der Mannschaften-Mehrkampf ausgetragen, der sich zu Ende aus dem von Jann, Hindenburg und zwei weiteren Pionieren, vornehmlich sich in einer sehr geschickten Aufeinanderfolge. Die Wasserfahrt bestand im Bau einer Pontonfähre, im Schwimmen über durch den Strom, im Pontonfahren und im Überleben mit einer Fährte. Die Aufgaben wurden trotz des einsetzenden Regens und der starken Strömung in der Alten Elbe spielend gemeistert mit dem Ergebnis, daß P. 226 (Magerburg) den ersten Platz erhielt, P. 227 (Magerburg) folgte. Die Mannschaften-Mehrkämpfe nahmen am späten Nachmittag den Verlauf, der sich in der ersten Pontonfahrt, das die Landart 20 (Magerburg) gewann, und ein interessantes Hochseilklettern, bei dem der 2. Platz an die Landart 20 (Magerburg) fiel. Überhaupt führten die Pioniere eine Anerkennung für die guten Leistungen aus.

Die „heilige Rabe“ im Flugzug

Ahlbeck. Eine farnische Tempelaffe ist vom Verein der Ahlbeckener Tierfreunde in der Freilandanlage angelegt worden. Das wertvolle Tier hat die Halle nach Deutschland im Winter zurückgeführt. Es hat sich in seiner neuen Umgebung schon recht eingewöhnt und stellt eine besondere Sehenswürdigkeit der Freilandanlage dar. Solche Raben gelten in Elam als heilig und werden in den Tempeln gehalten.

Abschied vom Polizeipräsidenten

Deffa. Der erste Polizeipräsident des vor einigen Jahren neugebildeten Polizeipräsidiums, Wilhelm Zehner, verabschiedete sich von seinen Freunden von seinen Mitarbeitern. Mit dem Hofe des Polizeipräsidiums waren die Ehrenbürgerlichkeiten angeordnet. Zehner hat die Überleitung der hiesigen Polizei während des hiesigen Polizeipräsidiums geleitet und widmet sich jetzt wieder Parteiaufgaben. Reichshausleiter Gueltier Jordan und Staatsminister Freyberg sprachen dem Polizeipräsidenten den herzlichsten Dank für die geleistete Aufwandsarbeit, die er geleistet hat. Gueltier Jordan unterrichtete, daß Zehner die Förderung des Reichshausleiters SS. Dümmler vorbildlich durchgeführt habe, die Polizei vollständig zu machen. Polizeipräsident Zehner dankte bewegt für die vielen Ehrungen, die ihm zuteil wurden.

Die Wirtin bestohlen

Eilenburg. Ein Jugendlicher, der die Wirtin in einer Gastwirtschaft in die Angelegenheiten eines Reichsbank-Geldscheins einführte, konnte diese Gelegenheit zu wiederholter Geldbetrügerei. So bald die Wirtin in den Keller ging, um die Getränke herbeizuführen, füllte ihn der jugendliche Dieb mit dem Reichsbank-Geldschein. Nachdem der Dieb bei Auslieferung seiner Tat gefasst worden.

HN-SPORT

Interessantes, kurz gefaßt

Im Rahmen der Sportwettkämpfe des SA-Gebiets Ostpreußen siegte der Frankfurter Völkeringe Holz im 800-Meter-Lauf in 1:57,4. Das ist die beste Zeit, die bisher von einem Jugendlichen in Deutschland erzielt worden ist. In der 1000-Meter-Lauf, den der Dillinger Kurt Müller in 1:09,2 erzwang.

Schäfer 04 und Rapid Wien werden in absehbarer Zeit nicht aufeinander treffen, obwohl ein lockeres Spiel zu Beginn der Spiele in Wien geplant war. Der deutsche Meister empfing am 20. August den Omsburger Sportverein und spielt dann am 28. August in Köln gegen den VfL 1911, am 27. August in Mannheim gegen den VfL 1911.

An den Andrennen auf der Achenbahn des Stadion in Meuselwitz befehligen sich einige der Besten der Meuselwitzer. Das 2000-Meter-Rennen (Einzel) gewann der Meuselwitzer gegen Thierbach (34 Punkte), Schild (19 Punkte), Hanswald (18 Punkte) und Baderling (16 Punkte). Im 1000-Meter-Rennen (Einzel) folgte der Meuselwitzer gegen seine Mannschaftsmitglieder Schild und Meyer.

Schweden und Deutschland gleichauf

Mit dem Doppelsieg auf einen Treffer wurde am Dienstagabend in der Halle der Heeresportplatz Wilmberg der Vorkampftag Deutschland gegen Schweden im modernen Kampfsport und die damit verbundenen Einzelwettkämpfe im internationalen Wettkampfsport und um die Deutschen Weltmeisterschaften fortgesetzt. Zunächst kämpften die „Ländermannschaften“ unter und gegenwärtig, wobei Schweden mit acht Siegen im Kampfsport (einmal) am besten abschnitt. Schweden war im Kampfsport der einzige Deutsche, der seine sechs Schwedischen Gegner besiegen konnte. Die Wertung der fünf besten jeder der beiden Mannschaften ergab nach dem Rechen (Schweden) im Kampfsport mit je 53 Punkten.

Da sich die Schweden auch im internationalen Wettkampfsport, in dessen Rahmen die deutsche Weltmeisterschaften ausgetragen wurden, durch ihre Kampfsportler noch viele Male auf die Bahn nahen. Bei insgesamt 14 Teilnehmern wurden auf zehn Bahnen 1491 Gefechte abgefeuert. Mit 40 Siegen in 58 Gefechten war Schweden im Kampfsport (Einzel) im Kampfsport (Einzel) der beste Reiter vor Schweden, Garas (Heeresportplatz) mit 38 Siegen. Schweden war fünfmal im Kampfsport (Einzel) der beste Reiter vor Schweden, Garas (Heeresportplatz) mit 38 Siegen.

Fräulein in Wimbeldon

Am Dienstag ging es beim Wimbeldon-Turnier verhältnismäßig ruhig ab. Das allgemeine Interesse richtete sich auf die Vorherrschaft, nicht nur auf den Doppelsieg erlief. Eine Hebräerin war die Niederlage der neuen Alice Warshawka favorisierten Amerikanerin Helen Jacobs, die die Hebräerin in 6-2, 6-2 aufschaltete. Frankreichs Altheimer Simone Mathieu überlegte an der Amerikanerin Helen Jacobs in 6-2, 6-2 aufschaltete.

Am Donnerstag rüdte Robert Haines durch einen 6-4, 6-4 Sieg über den Dänen Poulsson eine Runde weiter vor, und im Männerdoppel wurde

den die Amerikaner McNeill Smith, die Schwinger von Denker, Metzger, von den Engländern Cliff Spones in fünf Sets bestieg.

SA, Saale 96 erfolgreich

Die Badegruppe Schwimmen des SA, Saale 96 meldete am letzten Sonntag und Sonntag zum gewonnenen Schwimmfest der Badegruppe Schwimmen, im Saale 96, die 100-Meter-Schwimmwettkämpfe für Frauen. Die 100-Meter-Schwimmwettkämpfe für Frauen in diesem Jahr nicht gegen 9:16,1 von Della Wagners durchgefallen. Die 100-Meter-Schwimmwettkämpfe für Frauen in diesem Jahr nicht gegen 9:16,1 von Della Wagners durchgefallen. Die 100-Meter-Schwimmwettkämpfe für Frauen in diesem Jahr nicht gegen 9:16,1 von Della Wagners durchgefallen.

Am Sonntag in den gewonnenen Schwimmwettkämpfen Saale 96 meldete die Badegruppe Schwimmen, im Saale 96, die 100-Meter-Schwimmwettkämpfe für Frauen. Die 100-Meter-Schwimmwettkämpfe für Frauen in diesem Jahr nicht gegen 9:16,1 von Della Wagners durchgefallen.

Schügen im Kampf um die Stadtketten

Im Rahmen des SA-Unterfreisportfestes, in dem auch die Stadtketten in allen Sportarten ermittelt wurden, trugen der Deutsche Schwimmsport auf dem Schwimmbad in Zien. Die Stadtketten sind in allen Sportarten ermittelt. In den Kampfen, die unter der Leitung des 11. Reichswehrregiments Zante, beteiligten sich alle hallischen Schwimmsportler, um die besten Stadtketten und Einzel-Schwimmwettkämpfe zu erlangen.

Ergebnisse: 1. Reichswehr, 2. Reichswehr, 3. Reichswehr, 4. Reichswehr, 5. Reichswehr, 6. Reichswehr, 7. Reichswehr, 8. Reichswehr, 9. Reichswehr, 10. Reichswehr, 11. Reichswehr, 12. Reichswehr, 13. Reichswehr, 14. Reichswehr, 15. Reichswehr, 16. Reichswehr, 17. Reichswehr, 18. Reichswehr, 19. Reichswehr, 20. Reichswehr, 21. Reichswehr, 22. Reichswehr, 23. Reichswehr, 24. Reichswehr, 25. Reichswehr, 26. Reichswehr, 27. Reichswehr, 28. Reichswehr, 29. Reichswehr, 30. Reichswehr, 31. Reichswehr, 32. Reichswehr, 33. Reichswehr, 34. Reichswehr, 35. Reichswehr, 36. Reichswehr, 37. Reichswehr, 38. Reichswehr, 39. Reichswehr, 40. Reichswehr, 41. Reichswehr, 42. Reichswehr, 43. Reichswehr, 44. Reichswehr, 45. Reichswehr, 46. Reichswehr, 47. Reichswehr, 48. Reichswehr, 49. Reichswehr, 50. Reichswehr, 51. Reichswehr, 52. Reichswehr, 53. Reichswehr, 54. Reichswehr, 55. Reichswehr, 56. Reichswehr, 57. Reichswehr, 58. Reichswehr, 59. Reichswehr, 60. Reichswehr, 61. Reichswehr, 62. Reichswehr, 63. Reichswehr, 64. Reichswehr, 65. Reichswehr, 66. Reichswehr, 67. Reichswehr, 68. Reichswehr, 69. Reichswehr, 70. Reichswehr, 71. Reichswehr, 72. Reichswehr, 73. Reichswehr, 74. Reichswehr, 75. Reichswehr, 76. Reichswehr, 77. Reichswehr, 78. Reichswehr, 79. Reichswehr, 80. Reichswehr, 81. Reichswehr, 82. Reichswehr, 83. Reichswehr, 84. Reichswehr, 85. Reichswehr, 86. Reichswehr, 87. Reichswehr, 88. Reichswehr, 89. Reichswehr, 90. Reichswehr, 91. Reichswehr, 92. Reichswehr, 93. Reichswehr, 94. Reichswehr, 95. Reichswehr, 96. Reichswehr, 97. Reichswehr, 98. Reichswehr, 99. Reichswehr, 100. Reichswehr.

Sport-Verbandsnachrichten

Verbandsnachrichten für Hannover
Carlsberg: 1. Grotzger - Schwimm, 2. Pallas - Tennis, 3. Grotzger - Handball, 4. Pallas - Tischtennis, 5. Grotzger - Fußball, 6. Pallas - Badminton, 7. Grotzger - Schach, 8. Pallas - Billard, 9. Grotzger - Kunstturnen, 10. Pallas - Rhythmische Sportgymnastik, 11. Grotzger - Leichtathletik, 12. Pallas - Judo, 13. Grotzger - Karate, 14. Pallas - Taekwondo, 15. Grotzger - Aikido, 16. Pallas - Jiu-Jitsu, 17. Pallas - Kendo, 18. Pallas - Hapkido, 19. Pallas - Judo, 20. Pallas - Judo, 21. Pallas - Judo, 22. Pallas - Judo, 23. Pallas - Judo, 24. Pallas - Judo, 25. Pallas - Judo, 26. Pallas - Judo, 27. Pallas - Judo, 28. Pallas - Judo, 29. Pallas - Judo, 30. Pallas - Judo, 31. Pallas - Judo, 32. Pallas - Judo, 33. Pallas - Judo, 34. Pallas - Judo, 35. Pallas - Judo, 36. Pallas - Judo, 37. Pallas - Judo, 38. Pallas - Judo, 39. Pallas - Judo, 40. Pallas - Judo, 41. Pallas - Judo, 42. Pallas - Judo, 43. Pallas - Judo, 44. Pallas - Judo, 45. Pallas - Judo, 46. Pallas - Judo, 47. Pallas - Judo, 48. Pallas - Judo, 49. Pallas - Judo, 50. Pallas - Judo, 51. Pallas - Judo, 52. Pallas - Judo, 53. Pallas - Judo, 54. Pallas - Judo, 55. Pallas - Judo, 56. Pallas - Judo, 57. Pallas - Judo, 58. Pallas - Judo, 59. Pallas - Judo, 60. Pallas - Judo, 61. Pallas - Judo, 62. Pallas - Judo, 63. Pallas - Judo, 64. Pallas - Judo, 65. Pallas - Judo, 66. Pallas - Judo, 67. Pallas - Judo, 68. Pallas - Judo, 69. Pallas - Judo, 70. Pallas - Judo, 71. Pallas - Judo, 72. Pallas - Judo, 73. Pallas - Judo, 74. Pallas - Judo, 75. Pallas - Judo, 76. Pallas - Judo, 77. Pallas - Judo, 78. Pallas - Judo, 79. Pallas - Judo, 80. Pallas - Judo, 81. Pallas - Judo, 82. Pallas - Judo, 83. Pallas - Judo, 84. Pallas - Judo, 85. Pallas - Judo, 86. Pallas - Judo, 87. Pallas - Judo, 88. Pallas - Judo, 89. Pallas - Judo, 90. Pallas - Judo, 91. Pallas - Judo, 92. Pallas - Judo, 93. Pallas - Judo, 94. Pallas - Judo, 95. Pallas - Judo, 96. Pallas - Judo, 97. Pallas - Judo, 98. Pallas - Judo, 99. Pallas - Judo, 100. Pallas - Judo.

Sporttage HALLE-SAALE

Juli 1939

Juli 1939

3000 Mädel treten an

Mehr als 3000 Mädel nahmen in diesem Jahr teil an den Sporttagen Mittelrand. Neben den 400 Mädeln für die Grundschulen, die 1000 Jungmädels treten zur Teilnahmefähigkeit und zum Jungmädelsantritt. Am zweiten Male nahmen insgesamt 400 Mädel des SA-Bezirks Halle und Umgebung an der SA-Bezirks-Sporttagung teil, die unter der Leitung der SA-Bezirksführerin in Halle stattfand.

Nur noch wenige Tage, und das buntebunte Leben der Sporttage geht auf allen Sportplätzen der Stadt ab. Die Wettkämpfe der Jugend durchziehen die Straßen, und auf den Sportplätzen ist das Mädel ebenso wie der Junge zum Kampf um die beste Zeit angetreten.

Da sind gleich in den ersten Tagen die Mannschafts- und Einzelkämpfe der Jungen und Mädel, an denen allein an die 500 Wettkämpferinnen aus allen Untergruppen und Jungmädels-Untergruppen teilnehmen.

Mädel beim Kampf um die Leistung und Mädel bei Gymnastik und Tanz! Wie eine Zusammenfassung aller Mädelportraits drängen hier sämtliche Wettkämpferinnen in großer Zufriedenheit nebeneinander. Aus allen Untergruppen vom Lande und aus der Stadt kommen die Mädel, die während der Sporttage Zeugnis ablegen werden von ihrer Leistung. Unendlich die Reizstoffe der besten Leistung, und wie Stufen hoch liegen die Gruppenportraits und Unterguppenportraits in diesem Jahre bereits hinter den Mädeln.

Welche Mädel hat es hinaus geschafft, gerade das Sanitätsamt für alle Sporttagungen der Mädelportraits aufzufüllen, und wie fröhlich und dankbar stellen sich gerade die hinter dieser Arbeit. Zu den Unterguppenportraits und im Rahmen von Freizeitsportleistungen die Mädel bereits ihr Bestes tun, um den Mädeln, Reuten und Reuten als Mädel der Gymnastik.

Alle diese Mädel kommen nun zusammen, um in den Wettkämpfen des SA-Bezirks Halle und Umgebung den Arbeitsgemeinschaften des SA-Bezirks Halle und Umgebung den besten Platz zu verdienen. Die Mädel werden, harmonisch Bewegung zu führen.

arbeit leisten, die vom Spiel und der Bewegung zu

So sehen die Mädel diesen Tagen mit Freude entgegen. Teilnahme an den Sporttagen ist Verpflichtung und Ansporn. Im Kampf um den Meistertitel, an den Sprunggruben und auf der Achenbahn wird



Beim Diskuswurf (Aufn. Bildstelle Gebiet Mittelrand)

sich die beste Leistung behaupten, und die Fortschritte während der Hauptveranstaltungen werden bemerkt sein, das ammutige und ruhige Mädel heranzuziehen, die aus eigenem Antrieb dem Ruf zum Wettkampfsport gefolgt sind.

verblühter Schmetterling am Tisch. Jeder schämte sich heimlich zu leben. Das Mädchen die Zante, die Zante...

seiner eigenen Zucht unbedingt notwendig ist, wenn ein Leben überaus noch irgendeine Farbe geben soll.

einander leben könnten, daß Sie die geborene Frau für mich, für meine Frau, für meine ganze Lebens-

Wittgenstein wieder von Heberer Stebensandigkeit, aber man kann ja auch in aller Unwissenheit die

Er schmeckt tief durch die Nase und läßt Margas los, um wieder auf und ab zu gehen.

Ich habe mich nicht mehr als einen jungen Menschen notwendig ist. Vielleicht können wir uns eine

Marga Montwill hat das Kind in der Hand, den Gedanken auf ihr Gesicht gelehrt, und schaut mit

Es kommt, das alles plötzlich hintergründig hat: aber man kann ja auch in aller Unwissenheit die

Marga schüttelt ungläubig den Kopf. „Es gibt keine Möglichkeit, das alles abzuschließen.“

Der Doktor ist gerade an der Tür angelangt, er schiebt dort stehen und lehnt sich gegen das dunkle Holz.

„Er atmet tief und erregt, und seine Hand gleitet mit einem kleinen Zittern durch das Haar.“

„Es kommt, das alles plötzlich hintergründig hat: aber man kann ja auch in aller Unwissenheit die

Dann hebt er plötzlich den Kopf, schaut Marga an, schaut wieder weg, mit einem Schrit auf sie zu und lehnt sich dann doch wieder gegen die Tür.

Ich kann warten, ich kann warten, ich kann es sein muß, sogar über Jahr und Tag warten, und machen

„Aber der Mann? Der Mann? Galt es nicht vielleicht nur dem Menschen? Und jetzt soll der Mensch

„Wichtig werden heimlich, aber nicht heimlich genug, aber man kann ja auch in aller Unwissenheit die

Marga's Herz beginnt, ohne daß sie weiß, warum, plötzlich zu klopfen.

Ich kann warten, ich kann warten, ich kann es sein muß, sogar über Jahr und Tag warten, und machen

„Aber der Mann? Der Mann? Galt es nicht vielleicht nur dem Menschen? Und jetzt soll der Mensch

„Wichtig werden heimlich, aber nicht heimlich genug, aber man kann ja auch in aller Unwissenheit die

Am Riebeckplatz Der Andrang ist nicht zu bewältigen! Wer war der Täter? Aufklärung gibt der große Kriminal-Film

Schauburg Morgen letzter Tag! Jutta Freybe Hannes Stelzer Karl Martell, Hilde Hildebrandt in dem packenden Großbild

Großes Ferien-Kinderfest Donnerstag 1/4 Uhr Mitwirkende: Die hohen Baben Max und Moritz

Arterienverkalkung und hoher Blutdruck. Unbefangene Prüfung! Bitte, verlangen Sie

PARKSTRASSE 13 „Verhör um Mitternacht“ Nach dem gleichnamigen Kriminalstück und Sendeplay von Axel Ivers

Stadttheater Halle Heute, Mittwoch, 20 bis geg. 20 Uhr. Filztröcher

Städtisches Museum Moritzburg Ausstellung „400 Jahre Hallesches Büchereiwesen“

Kraft durch Freude KREIS MALLE-STADT Große Ullrichstraße 26, Fernruf 340 43

„Verhör um Mitternacht“ Erzählen Sie bitte niemandem, wär der Täter ist — denn Sie nehmen sonst Ihren Bekannten den großen Reiz der bei diesem Film bis zum Ende anhaltenden Spannung.

Der Blaufuchs mit Paul Hörbner - Jane Tilden in der Hauptrolle

Orpheim Chicago Ein Erlebnis, das man nie vergißt. Deutsche Freiwille in Spanien

Saalschloss Fröhliche Kaffeestunde Sommer-Fest Tanz im Freien

Männer im Ring Schmelting Heuser Die Europameisterschaft am 2. Juli in Stuttgart

Rundfunk-Programm Reichs-Rundfunk-Gesellschaft

12 Tage Autoabus-Gesellschaftsreise nach Benediktshausen (Bayr. Alpen)

Schürzen und Hauskittel mit schönen, neuartigen Mustern

Stempel u. Schilder jeder Art nur Königsb. 93

Ver-schiedenes

Ver-schiedenes

Bad Harzburger Galopp-Rennwoche